

## ***Gespaltenes Deutschland?: Studienreise entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze***

### **PROGRAMM**

Seminar-Nr. 4001	Vom 02.10. bis 06.10.2023
Anreise am	Montag, den 06.10.2023 <i>Franken-Akademie - Schloss Schney Schloßplatz 8 96215 Lichtenfels</i>
<b>Montag</b>	
14.45 Uhr	<b>Begrüßung durch die Vollmar-Akademie mit Informationen zum Aufenthalt Einführung in das Seminar</b> Vorstellung der Teilnehmer/innen und der Seminarleitung Erläuterungen zum Programmablauf
15.00 – 18.00 Uhr	<b>Einführung in das Seminar Die DDR – Geschichte und Politik zu und während der Trennung Deutschlands</b>  <i>Vortrag/Gruppenarbeit Referent: Tim Eisenlohr</i>
18.00 – 19.00 Uhr	<i>Gemeinsames Abendessen in der Frankenakademie</i>
19.00 – 21.30 Uhr	<b>Dokumentation über DDR-Grenztruppen mit Ergänzung durch Originaldokumente des Vaters des Referenten</b> <i>Dokumentation mit anschließender Diskussion und Ergänzung durch Berichte Referent: Tim Eisenlohr</i>
<b>Dienstag</b>	
07.30 – 09.00 Uhr	<i>Frühstück in der Frankenakademie</i>
10.00 – 12.30 Uhr	<b>Grenzer und „kleiner Grenzverkehr“ – Berichte und Überlieferungen vom Vater des Seminarleiters (Zeitzeuge) durch Tim Eisenlohr und persönlicher Erfahrungen</b>  <i>Vortrag mit anschließender Diskussion Referent: Tim Eisenlohr</i>
12.30 – 15.00 Uhr	<i>Mittagessen</i>
15.00 – 18.00 Uhr	<b>Flucht und Fluchtfantasien aus der DDR</b>

Ab 18.00 Uhr

Abendessen (Selbstverpflegung), Zeit zur freien Verfügung

**Mittwoch**

07.30 – 08.30 Uhr

Frühstück in der Frankenakademie anschließend

08.30 – 10.00 Uhr

gemeinsame Busfahrt von Schloss Schney nach Mödlareuth

10.00 – 13.00 Uhr

**Leben und arbeiten in der Grenzregion – Besuch der Gedenkstätte Mödlareuth**

*Führung*

*Referent: MitarbeiterIn der Gedenkstätte Mödlareuth*

13.00 – 15.00 Uhr

Gemeinsame Busfahrt nach Leipzig und Check-In ins Hotel

15.00 – 18.00 Uhr

**Führung durch das Archiv - Bürgerbewegung Leipzig e.V.**

*Führung mit anschließender Diskussion*

*Referent: Diana Stiehl*

18.00 -19.00 Uhr

Abendessen (selbstverpflegt)

19.00 – 21.30 Uhr

**Film zum Thema Vertragsarbeiter in der DDR „Verloren im Bruderland – Vertragsarbeiter in der DDR“ mit Gespräch eines Zeitzeugens/Ehemaligen Vertragsarbeiter**

*Dokumentation und (Zeitzeugen-)Gespräch mit anschließender Diskussion*

*Referent: Tim Eisenlohr*

**Donnerstag**

09.00 – 12.00 Uhr

Frühstück im ibis Hotel

**„Auf den Spuren der Friedlichen Revolution“ – Museum in der runden Ecke**

*Stadtrundgang und Besichtigung der Dauerausstellung*

*Referent: MitarbeiterIn Museum „Runde Ecke“*

12.00 – 14.00 Uhr

Mittagspause (Selbstverpflegung)

14.00 – 15.00 Uhr

**Dauerausstellung zu Opposition und Widerstand im Zeitgeschichtlichen Forum**

*Besichtigung der Dauerausstellung*

*Referent: MitarbeiterIn Zeitgeschichtliches Forum*

15.00 – 18.00 Uhr

**Das Verhältnis zwischen Ost und West – wie ist es heute, wie war es damals und wie ist es in Zukunft?**

*Einführendes Video mit anschließendem (Zeitzeugen-) Gespräch*

*Referent: Carsten Schneider (angefragt)*

Ab 18.00 Uhr

Abendessen (Selbstverpflegung), Zeit zur freien Verfügung

**Freitag**

08.30 – 12.30 Uhr

Frühstück im ibis Hotel

## **Unterschiede und kollektives Gedächtnis der Zeit der Teilung Deutschlands**

*Workshop mit anschließender gemeinsamer Auswertung*

*Referent: Tim Eisenlohr*

12.30 – 13.00 Uhr

**Offene Fragen, Abschlussgespräch, Seminarkritik**

**Individuelle Abreise**

---

<b>Seminarleitung:</b>	<b>Tim Eisenlohr</b> , Empowerment Workshops für Engagement in Demokratie und Zivilgesellschaft, Zeitzeuge in der Demokratiebildung
<b>Referent/innen:</b>	<b>Diana Stiehl</b> , Archiv Bürgerbewegung Leipzig e.V. <b>Carsten Schneider</b> , MdB, Beauftragter für Ostdeutschland <b>MitarbeiterIn</b> Zeitgeschichtliches Forum, Leipzig <b>MitarbeiterIn</b> Museum „Runde Ecke, Leipzig
<b>Ansprechpartner*in:</b>	<b>Annika Richter</b> , pädagogische Mitarbeiter*in der Georg-von-Vollmar-Akademie e.V.
<b>Teilnahmegebühr:</b>	<b>380 €</b>
<b>Seminarbeschreibung und Lernziel:</b>	<p>Die innerdeutsche Grenze hat das Leben vieler Menschen in der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts beeinflusst und hatte für viele einen Alltag voller Einschränkungen und Schrecken zur Folge. Familien und Bekannte wurden über Jahrzehnte getrennt und teils ganze Dörfer geteilt. Wir wollen auf dieser Studienreise die deutsch-deutsche Grenze in Bayern, Sachsen und Thüringen bereisen und einen Einblick in das Leben im ehemaligen Grenzgebiet gewinnen. Durch den Besuch verschiedener Erinnerungsorte und bei Gelegenheiten zu Gesprächen mit Zeitzeugen wollen wir erfahren, wie es war an, der deutsch-deutschen Grenze zu leben.</p> <p>Neben Themen wie Leben und Arbeiten in der ehemaligen DDR bzw. BRD wollen wir auch über Themen wie Flucht in den Westen, Grenzer und die Überwachung durch die Stasi, den Staatssicherheitsdienst der DDR, sprechen. Ebenso soll der Frage nachgegangen werden, welche Versäumnisse der neuen Regierung in Berlin in den 1990er Jahren unterlaufen sind und welche Aufgabenfelder bis heute noch bestehen.</p> <p>Neben dem Blick zurück soll auch das heutige Verhältnis zwischen den "neuen" und den "alten" Bundesländern thematisiert und verstanden werden, wie Erinnerungskultur und Aufarbeitung heute gestaltet werden.</p>
<b>Zielgruppe:</b>	Alle an der Thematik Interessierten. Das Seminar ist allgemein zugänglich durch Ausschreibungen in Programmen, im Internet, in Auslagen usw.

---

**Unterkünfte:**

*Franken-Akademie – Schloss Schney  
Schloßplatz 8  
96215 Lichtenfels*

*Hotel ibis Leipzig City  
Reichsstraße 17  
04109 Leipzig*

ENTWURF